



Welche Lebensversicherer bei Stabilität und Zukunftsfähigkeit überzeugen

Michael Fiedler

Das Institut für Vorsorge und Finanzplanung (IVFP) hat sein neues Rating zur Unternehmensqualität deutscher Lebensversicherer vorgelegt. Die Analyse zählt zu den wichtigsten Marktbarometern der Branche und bewertet Stabilität, Ertragskraft, Service und Marktposition von 76 Unternehmen. Die Ergebnisse zeigen: Während einzelne Kennzahlen unter Druck geraten, bleibt die langfristige Leistungsfähigkeit vieler Anbieter solide.

Untersucht wurden 76 Lebensversicherer anhand von 24 Kennzahlen im Zeitraum 2020 bis 2024. Die Bewertung erfolgt in vier zentralen Kategorien:

- Sicherheit Analyse von Solvabilität, Kapitalanlagestruktur und Risikotragfähigkeit.
- Stabilität & Ertragskraft Bewertet wurden Ertragslage, Kostenquoten, Stornoquoten und Überschussbeteiligung.
- Kundenorientierung & Service Einbezogen wurden Servicequalität, Beschwerdestatistiken, Prozessabläufe und Digitalisierung.
- Wachstum & Marktposition Berücksichtigt wurden Neugeschäft, Wettbewerbsfähigkeit und Marktentwicklung.

Das IVFP gewichtet die Kriterien wechselseitig und vergibt eine einheitliche Maximalpunktzahl, um die Ergebnisse über alle Versicherer hinweg vergleichbar zu machen. Wie konkret

vorgegangen wurde, hat das IVFP in einer [Dokumentation offengelegt](#).

Markttrends: Stabilere Beiträge, geringere Solvenzquoten, konstante Erträge

Einige Kennzahlen zeigen deutliche Bewegungen:

- Beitragswachstum wieder positiv Die durchschnittlichen gebuchten Bruttobeiträge stiegen von –5,8 Prozent (2023) auf +5,1 Prozent (2024). In früheren Ratings waren die Werte rückläufig – ein deutliches Signal für eine wieder stärkere Marktdynamik.
- SCR-Quote brutto sinkt, Basisquote nahezu stabil Die Solvenzquote brutto (inklusive Übergangshilfen) fiel im Durchschnitt deutlich von 557 Prozent (2023) auf 353 Prozent (2024). Ursache ist auch die vorgeschriebene Neuberechnung. Die SCR-Quote

netto (Basisquote) zeigt hingegen Stabilität: Sie sank nur leicht von 318 auf 311 Prozent.

- Kosten- und Ertragslage weitgehend stabil
Abschlusskostenquote: Rückgang von 5,4 auf 5,3 Prozent
RfB-Quote (Rückstellung für Beitragsrückerstattung): Anstieg von 13,4 auf 14,4 Prozent

Für maximale Transparenz [veröffentlicht das IVFP die Ergebnisse](#) in abgestuften Bewertungsstufen von „Exzellent“ bis „Ungenügend“, alphabetisch sortiert innerhalb der Kategorien. Zusätzlich bietet das Vergleichsportal [fairgleichen.net](#) die Möglichkeit, Lebensversicherer nach individuellen Kriterien gegenüberzustellen.

Die Höchstwertung 'Exzellent' erhielten folgende Versicherer (alphabetische Reihenfolge): Allianz Lebensversicherung, AXA Lebensversicherung, Canada Life Assurance Europe, Delta Direkt Lebensversicherung, Deutsche Lebensversicherungs-AG, ERGO Vorsorge Lebensversicherung, EUROPA Lebensversicherung, Hannoversche Lebensversicherung, INTER Lebensversicherung, LV 1871, LVM Lebensversicherung, neue leben, R+V Lebensversicherung, Swiss Life Lebensversicherung, VOLKSWOHL BUND

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4947221/Welche-Lebensversicherer-bei-Stabilitaet-und-Zukunftsfaehigkeit-ueberzeugen/>